



Berufsbegleitende Weiterbildung

Inhouse Veranstaltung

„Fachkraft für die sozialpädagogische Arbeit mit Kindern
mit komplexen Erziehungsbedarf“

In den vergangenen Jahrzehnten hat sich der Hilfebedarf von Kindern und Jugendlichen in intensiv-sozialpädagogischen Projekten spürbar verändert. Als Sozialpädagoge oder Erzieher in Heimen oder im familiären Kontext stehen Sie heute zunehmend vor einem komplexen Erziehungsbedarf, der die verantwortlichen Helfersysteme vor enorme Herausforderungen stellt.

Viele dieser Kinder und Jugendlichen zeigen Verhaltensweisen, die den pädagogischen Alltag erschweren:

- Sie haben sich aufgrund von leidvollen Erfahrungen und Entbehrungen destruktiv verselbstständigt.
- Es fällt ihnen schwer, sich in sozialen Gemeinschaften stabil sowie angemessen zu verhalten und normale Entwicklungsaufgaben zu bewältigen.
- Sie zeigen deutliche Symptome eines Entwicklungstraumas sowie einer erzieherischen Verwahrlosung.
- Nicht selten kommt erschwerend eine frühkindliche Hirnschädigung hinzu, die durch den Konsum von Alkohol oder Drogen während der Schwangerschaft verursacht wurde und zu einer besonderen Instabilität führt.

Ohne ein klares, handlungsorientiertes und umfassendes Konzept droht in diesem anspruchsvollen Arbeitsfeld zunehmend der Verlust der Kontrolle über die Wirksamkeit der eigenen pädagogischen Bemühungen. Die Folgen sind Gefühle von Hilflosigkeit, Resignation und Überforderung sowie eine ungenügende Hilfe. Die betroffenen Kinder erzielen dadurch nur geringe Entwicklungsfortschritte, und ihre persönlichen Probleme werden bestenfalls stabilisiert.

Unser Ansatz: Praxisnah, strukturiert und wertschätzend.

Unser Anspruch ist es, den bei uns lebenden Kindern und Jugendlichen die bestmögliche Entwicklung zu ermöglichen. Grundlage dieser Weiterbildung ist ein umfassendes sozialpädagogisches Konzept, das sich in der täglichen Praxis bewährt und auf Basis von Lernerfahrungen kontinuierlich weiterentwickelt wird.

Das Konzept bietet Ihnen eine klare Struktur für Ihren Arbeitsalltag:

- Es basiert auf einer eindeutigen Vorstellung von der eigenen Funktion als Pädagoge sowie den daraus abgeleiteten Aufgaben und Handlungsprinzipien.
- Den Kern bilden klare Handlungsstandards und praxistaugliche Methoden, um diese Herausforderungen professionell, zielgerichtet, kontrolliert und wertschätzend zu bewältigen.
- Die Weiterbildung ist konsequent praxisorientiert gestaltet: Sie erlernen für jede Aufgabe direkt anwendbare, praktikable Methoden, die aus unserer eigenen täglichen sozialpädagogischen Arbeit stammen.

Die Ausbildungsinhalte im Überblick

Komplexen Erziehungsbedarf verstehen

- Entstehung und Auswirkungen destruktiver Lebenswelten auf die Psyche der Kinder (Entwicklungsstrauma, erzieherische Verwahrlosung, frühkindliche Hirnschädigung).
- Bestimmung der spezifischen Herausforderungen sowie der damit verbundenen sozialpädagogischen Aufgaben der Helfersysteme.

Grundlagen professioneller sozialpädagogischer Arbeit mit Kindern mit komplexen Erziehungsbedarf

- Institutionelle Bedingungen als elementare Voraussetzungen einer gut organisierten und geführten Organisation.
- Professionelles Verständnis sozialpädagogischen Handelns im Kontext dieser Arbeit (Funktion, Arbeitsbereiche und Werte).
- Die Rolle und Funktion des Pädagogen.

Schlüsselfaktoren für eine gelingende Hilfe – zentrale Arbeitsbereiche und deren praktische Ausgestaltung

- Grundlagen der Planung und der Arbeit mit Entwicklungszielen.
- Grundlagen der Entwicklung und Reflexion pädagogischer Methoden.
- Entwicklung fördern im alltäglichen Zusammenleben.
- Individuelle Entwicklungsförderung in der „Zone der nächsten Entwicklung“.
- Entwicklung von Kompetenzen innerhalb einer Gruppe.

Fehlverhalten wandeln – Krisen vorbeugen

- Ursachen von Fehlverhalten und angemessene Reaktionsweisen des Erwachsenen.
- Arten von Krisen im sozialpädagogischen Alltag und hilfreiche Interventionsformen.
- Das Reflexionsgespräch als pädagogisches Werkzeug.
- Schlüsselfaktoren für eine effektive, präventive Deeskalation.

Fallreflexion und Supervision

- Praxisbezogene Vertiefung anhand eigener Fälle und erlebter Situationen aus Ihrem Arbeitsalltag.

Dauer:

Die Weiterbildung umfasst insgesamt 12 Tage.

Zu unserer Person

Wir besitzen umfangreiche Erfahrungen auf dem Gebiet der Weiterbildung und Beratung von freien Trägern der Jugendhilfe und von Jugendämtern. Zu unserer Tätigkeit als Berater und Trainer leiten wir das intensivsozialpädagogische Projekt "Kinderbauernhof Burgenland" und sind die Geschäftsführer der „Privaten Akademie für die Entwicklung sozialer Systeme“.

Weiterführende Informationen finden Sie unter:

www.kinderbauernhof-burgenland.de
www.ass-burgenland.de



Anne Hoffmann & Steffen Neumann

Kontakt:

Sollten Sie noch weitere Fragen zu dieser Ausbildung haben, stehen wir Ihnen gerne für ein persönliches Gespräch zur Verfügung.

Kinderbauernhof Burgenland gGmbH - Schulungszentrum

Arno-Trübenbach-Straße 8
D-06667 Weißenfels OT Langendorf
Tel. 015115591931

s.neumann@kinderbauernhof-burgenland.de
www.kinderbauernhof-burgenland.de